

Weichelastischer einkomponenten Hybrid-Dichtstoff auf Basis von MS Polymer für Dehnungsfugen & Anschlüsse in Bau und Industrie

Anwendungsgebiete

Hochwertiger Dichtstoff für stark bewegte Fugen und Anschlussfugen

- im Fassadenbereich (Hochbau)
- im Fenster- und Türenbau
- ideal für Fugenspezialisten, Fenstermonteure, Maler, Gipser, Schreiner, Metallbauer, Spengler etc.
- zum Kleben von dampfdiffusionsoffenen und dampfdiffusionsdichten Fenster-Folienbänder (Wikofix-FBA / Wikofix-FBI)

Produktvorteile



- überstreichbar, überlackierbar
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- erfüllt GEV-Emicode EC 1 Plus
- weichelastisch (niedrigmodulig)
- dauerelastisch
- innen und aussen einsetzbar, auch bei tiefen Temperaturen
- neutral vernetzend
- nahezu geruchlos
- keine Korrosionsgefahr
- gute Haftung auf den meisten, auch leicht feuchten Untergründen
- schwind- und blasenfrei
- gute UV-, Witterungs- und Alterungsbeständigkeit

Basis

MS-Polymer (Hybrid); die Vernetzung erfolgt chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit, daher Dichtstoff frei ablüften lassen. Auf Grund kleinerer Unterschiede in der Formulierung von MSW 61XX und MSW 62XX gibt es zwei CE-Leistungserklärungen (DoP's).

Einschränkungen

Nicht geeignet für PE, PP, PC, PMMA, PTFE (Teflon[®]), Neopren, Bitumen, Naturstein, Schwimmbadfugen (Chlor), wachshaltige Untergründe. Die Adhäsion auf transparenten Materialien, unter direktem Einfluss von UV-Strahlen auf die Haftfläche, ist langfristig nur bedingt gewährleistet. Nicht empfohlen für Glasversiegelungen, Spiegel.

Reinigungsmittel

Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, staub- und fettfrei sein.

Saugende und poröse Untergründe vorstreichen mit Wi-Primer V-02.

Als lösemittelfreie Alternative Wi-Primer V-01 verwenden.

Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisatyp TL 16.

Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen.

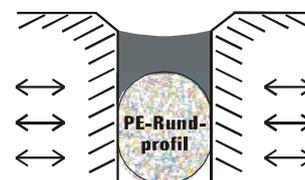
Bei heiklen Oberflächen lässt sich mit folgendem Primer in vielen Fällen die Haftung deutlich verbessern: Wi-Primer V-23 oder Wi-Primer V-03.

Regeln der Fugendimensionierung einhalten.
Mindestfugenbreite: 5 mm, Mindestfugentiefe: 5 mm

Fugentiefe	Fugenbreite							
	4 mm	5 mm	6-7 mm	8-10 mm	12 mm	15 mm	20 mm	25 mm
4 mm								
5 mm								
6 mm								
7 mm								
8 mm								
10 mm								
12 mm								

	optimale Dimension für bewegte Fugen
	Grenzfall-Dimension für leicht bewegte Fugen
	Dimension für nicht beanspruchte Fugen

Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines beständigen, nicht saugenden, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrößerte Haftfläche besteht. Für diesen Zweck empfehlen wir PE-Rundprofile aus unserem Sortiment.



Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist. Der Dichtstoff muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Den eingepressten Dichtstoff vor der Hautbildung mit einem geeigneten Fugenspachtel glätten. Zum Abglätten der Fugen hat sich unser Glättmittel Wikofix GM 52 in der Praxis bestens bewährt. Für Schäden, die durch den Einsatz von handelsüblichen Spülmitteln entstehen, lehnen wir jede Haftung ab. Abdeckbänder sind sofort nach dem Einspritzen und Glätten zu entfernen.

Dichte	ca. 1.4 g/ml
Konsistenz	pastös, standfest
Hautbildung	ca. 30 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Volumenschwund	<3 % Volumenteil
Max. Gesamtverformung	25 % bei Dauerbelastung in der Praxis
Abbindezeit	ca. 2 - 3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend
Überstreichbarkeit	Überstreichbar nach vollständiger Vernetzung mit den meisten Farbsystemen, ausgenommen Mineralfarben. Auf Grund der vielen in der Praxis vorkommenden Farbrezepturen sind Eigenversuche notwendig. Bei Alkydharz- und Kunstharzfarben kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen. Hinweis: Bewegte Fugen sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden, da die meisten Farben grössere Bewegungen nicht mitmachen können, was später zu Rissbildung der Farbe führt.

Shore A-Härte	ca. 25		
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +90 °C (nach vollständiger Vernetzung)		
Bruchdehnung	ca. 600 - 700 %		
E-Modul 100 %	ca. 0.7 - 1.0 N/mm ² (nach DIN 53504 S2)		
Rückstellvermögen	>75 % Qualität MSW 61XX / Qualität MSW62XX ca. 86 % (sehr hoch)		
Zugfestigkeit	ca. 1.2 N/mm ² (nach DIN 53504 S2)		
Ausbesserung	Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material		
Untergründe	Beton, Putz, Mauerwerk, Fassadenelemente, Holzwerkstoffe, Aluminium, Stahl, verzinkter Stahl, Buntmetalle, Keramik, PVC-hart, Polyester, viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP), viele EPDM-Dichtfolien. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.		
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +40 °C		
Frostbeständigkeit	bis -15 °C (beim Transport)		
Zertifikate / Normen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ GEV-EMICODE EC 1 Plus ▪ EN 15651-1: F EXT-INT CC 25 LM (Fassadenfugen) ▪ EN 15651-4: PW EXT-INT CC 25 LM (Bodenfugen) 		
Weitere Informationen	MSW 62XX  isopin	Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.	MSW 61XX  isopin
Artikel Nr. + Farbe	Kartusche à 300 ml MSW 6222 weiss MSW 6233 mittelgrau MSW 6243 betongrau-dunkel MSW 6253 dunkelgrau MSW 6226 schwarz	Schlauchbeutel à 600 ml MSW 6222.600 weiss MSW 6128.600 lichtgrau* MSW 6225.600 fugengrau MSW 6123.600 betongrau* MSW 6227.600 anthrazit	
Lieferform	Karton zu 12 Kartuschen à 300 ml Karton zu 12 Schlauchbeuteln à 600 ml Weitere Farben möglich ab 400 Kartuschen oder 200 Schlauchbeuteln. Zusätzliche Standardfarben siehe Qualität Wikoplast-HPW und Wikoplast-MSN.		
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 15 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).		

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.